

28. September 2012

OCV zeigt seine Stimme

Cäcilienmesse und Lieder aus dem Leben



Der Oberwalliser Cäcilienverband (OCV), der sich die Pflege und Förderung des Gesanges und der Kirchenmusik in ihrer ganzen Vielfalt gemäss den liturgischen Richtlinien der katholischen Kirche auf seine Fahne geschrieben hat, hat sich diesen Herbst viel vorgenommen.

Cäcilienmesse

Der OCV trägt den Namen der Hl. Cäcilia auf seinen Fahnen - kein Werk wäre wohl besser geeignet, die Brücke zum Kirchenmusikverband im Oberwallis zu schlagen als die Cäcilienmesse von Charles Gounod. Das Lob Gottes aus vollen Kehlen in einem grossen Chor singen zu können, soll für die über 300

Sängerinnen und Sänger zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Am 29./30. September zeigt der OCV seine Stimme und zwar mit der Aufführung der. Dieses Konzert findet jeweils in der Simplonhalle in Brig statt und beginnt am Samstag, 29. September, um 20.00 Uhr und am Sonntag, 30. September, um 17.00 Uhr.

Lieder aus dem Leben

Das Projekt „Lieder aus dem Leben“ steht am Ursprung unseres Grossanlasses. Es war von Anfang an klar, dass aus der kreativen Feder unseres Präsidenten Arnold Steiner und mit der Musik von Michael Villmow etwas entstehen wird. Da der OCV zu einem grossen Teil aus Kirchenchören besteht, lag die Idee nahe, eine religiöse Feier komponieren zu lassen.

Leben und Glauben, Kirche und Welt sind nicht zwei getrennte Welten, sollen es auch nie werden. Beide fliessen ineinander über, unser Alltag hat Platz vor Gott und Gott begleitet uns über die Schwelle der Kirche hinaus. So entstand allmählich ein Werk, dass sich sehr gut in eine Eucharistiefeier einbetten lässt: Eingängige, meditative Texte und Melodien, die uns in die Tiefe führen und auch Kraft geben können.

Auch für Pfarreien singbar

Besetzung und Schwierigkeitsgrad wurden für dieses Projekt bewusst so gewählt, dass die einzelnen Teile von den Chören später problemlos in den Pfarrei-Gottesdiensten einsetzbar und umsetzbar sind. Wir wollen mit diesem Projekt bewusst auch kleineren Chören die Gelegenheit geben, Teil von „Zeig Dini Stimm“ zu sein und vom miteinander, vom Austausch und von der Einstudierung dieses Werkes für die dorfeigene Chorarbeit zu profitieren.

Bistumsleitung mit im Boot

Es ist uns zudem gelungen, für die Feier und Gestaltung der Gottesdienste unser Bistum mit ins Boot zu holen. Dass Bischof Norbert Brunner, Generalvikar Richard Lehner und Bischofsvikar Stefan Margelist den drei Messen vorstehen, ist mehr als ein Zeichen der Wertschätzung. Es zeigt, dass unsere Chöre als Rollenträger der Liturgie ernst genommen und anerkannt werden. Kirchengesang ist mitunter auch Verkündigung und kann den einen oder anderen Christen wieder neu für seinen persönlichen Glauben begeistern.

Für die beiden anderen Projekte waren die Aufführungsorte durch die Grösse der Projekte so gut wie vorgegeben. Deshalb war es uns ein Anliegen, mit den „Liedern aus dem Leben“ bewusst die Fühler auszustrecken und in die Regionen zu gehen, gen Westen, ins Vispertal und Richtung Goms. Ein spezieller Dank geht hiermit auch an die Pfarreien und Chöre, die uns Gastrecht gewähren. Tauchen Sie ein und feiern Sie mit, mit „Liedern aus dem Leben“!

Daniel Rotzer, OCV Präses

News aus Kirche und Welt

Gebetsabend mit der Hl. Theresia

Am 29. September 2012 findet um 18.45 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Ried-Brig ein Gebetsabend mit der Heiligen Theresia von Lisieux statt. Theresia vom Kinde Jesu lebte Ende des 19. Jahrhunderts als Karmeliterin in Lisieux. Sie war erfüllt von einer grossen Christusliebe, die sich auch in ihrer Liebe zu den Menschen zeigte. Sie war durch eine unheilbare Krankheit geschwächt. Doch die Freude am Herrn war ihre Stärke. Sie betete intensiv für die Missionare und wurde so zur Patronin der Missionen. Für uns ist ihr Gedenktag immer wieder auch Anlass, Gott um die Erweckung geistlicher Berufe in ihrer Vielfalt zu bitten: Seelsorger, Ordensleute, Missionare – Männer und Frauen, die Christi Liebe den Menschen begreiflich machen. Der Vorabendgottesdienst in Ried-Brig um 18.45 Uhr sowie die anschliessende Gebetsstunde werden von der Lobpreisgruppe „Tu solus“ gestaltet. Alle sind dazu eingeladen.

Meditatives Tanzen

Am Samstag, 29. September 2012 findet im Bildungshaus St. Jodern in Visp von 09:30-17:00 Uhr unter der Leitung von Pia Birri Brunner ein Meditatives Tanzen „Wenn Engel uns begleiten“ statt. Alle Interessierten sind recht herzlich zu einem meditativen Tanztage ins Bildungshaus St. Jodern eingeladen. Die Veranstaltung ist offen für Frauen und Männer und setzt keine Tanzerfahrung voraus. Anmeldungen werden im Bildungshaus St. Jodern entgegengenommen.

KID/pm